

Bearbeiter: Kerns, Alexander  
 Einreicher: Amt für Gebäude u.  
 Liegenschaften  
 Beteiligte Bereiche: Amt für Finanzen

Datum	<b>Drucksachen Nr.</b> (ggf. Nachtragsvermerk)
<b>02.08.2023</b>	<b>154/2023</b>

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Verwaltungs- und Finanzausschuss öffentlich	22.08.2023					

**Betreff:**

Bereitstellung von außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für die Planung der Heizungsanlage im Technischen Rathaus

**Beschlussvorschlag:**

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Bereitstellung von außerplanmäßigen Mitteln für das Haushaltsjahr 2023 in Höhe von insgesamt 20.000 Euro für die Planung der Heizungsanlage im Technischen Rathaus nach den Leistungsphasen 1-3 der HOAI. Folgende Konten sind betroffen:

	Konten	Konten zur Deckung der zusätzlichen Aufwendungen und Auszahlungen
Maßnahme-Nr.	M-4-095	M-4-058
Produkt	11100400	21110103
Sachkonto	42112000	42112000
Untersachkonto	42112.41110	42112.41097
Betrag	20.000 Euro	20.000 Euro

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 41 und 79 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i. V. m. § 7 Abs. 2 Nr. 1 und 2 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

**Sachdarstellung:**

Im Zuge der durchzuführenden LMBV-Maßnahme in den Haushaltsjahren 2023/2024 (vgl. Beschluss 156/2023) im Technischen Rathaus ist vorgesehen, die Erneuerung der Heizungsanlage zur Nutzung der Synergieeffekte vorzuziehen. Zunächst soll unter Erfüllung der Leistungsphasen 1-3 der HOAI eine Varianten- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchung erfolgen, um einerseits eine Kostensicherheit für die

notwendigen Mittel herbeizuführen und andererseits eine entsprechende Grundlage für eine mögliche Weiterbeauftragung für die favorisierende Variante zu erhalten.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Aufwendungen und Auszahlungen für die Leistungsphasen 1-3 nach HOAI werden derzeit auf 20.000 Euro geschätzt. Als Deckungsvorschlag für die außerplanmäßigen Mittel wird die Maßnahme Grundschule Markkleeberg-Ost Einsatz erneuerbarer Energien benannt.

Karsten Schütze  
Oberbürgermeister